

Pressemitteilung

Nr. 26/2019 vom 19.08.2019

Ministerium des Innern
und für Kommunales
Henning-von-Tresckow-Straße 9-13
14467 Potsdam

Pressesprecherin: Frederike Alm
Hausruf: 0331 866-2883
Fax: 0331 866-2202
Internet: www.wahlen.brandenburg.de
landeswahlleiter@mik.brandenburg.de

Landtagswahl 2019

Landtagswahl in Zahlen

Bewerberlage und Hinweise zur repräsentativen Wahlstatistik

Potsdam – Der Landeswahlleiter Bruno Küpper gibt einen Überblick über wichtige Zahlen rund um die Landtagswahl in Brandenburg:

Landtagswahlkreise: 44 (= 44 unterschiedliche Stimmzettel)

Muster-Stimmzettel können auf der folgenden Seite aufgerufen werden:

<https://wahlen.brandenburg.de/wahlen/de/start/landtagswahlen/bewerberinnen-und-bewerber-in-den-wahlkreisen/>

Wahlbezirke: 3.835, darunter 3.330 Urnenwahlbezirke und 505 Briefwahlbezirke

Wahlberechtigte: ca. 2,12 Millionen, darunter ca. 100.000 Erstwähler/innen und ca. 51.000 16- bis unter 18-Jährige

Wahlhelfer/innen: ca. 27.000

Listenvorschläge und Bewerber/innen

- Landeslisten: 11 (2014: 11)
- Bewerber/innen insges. 416, darunter 137 Frauen (2014: 404/112)
- Direktkandidatinnen/ -kandidaten: 335, darunter 102 Frauen (2014: 319/77)
- Listenbewerber/innen: 310, darunter 110 Frauen (2014: 294/97)
- Bewerber/innen nur auf Landeslisten: 81, darunter 35 Frauen (2014: 85/35)
- Bewerber/innen nur in Wahlkreisen: 106, darunter 27 Frauen (2014: 110/15)
- Bewerber/innen auf Landeslisten und in Wahlkreisen: 229, darunter 75 Frauen (2014: 209/62)
- Einzelbewerber/innen: 7, darunter eine Frau (2014: 3/0)
- Durchschnittsalter aller Bewerber/innen: 46,8 Jahre (2014: 46,9 Jahre)
- Durchschnittsalter der Frauen: 46,5 Jahre (2014: 47,5 Jahre)
- Durchschnittsalter der Männer: 46,9 Jahre (2014: 46,7 Jahre)

Wählen gehen!

Europa- und
Kommunalwahlen **26.05.2019**
Landtagswahl **01.09.2019**

E-Mails mit qualifiziert elektronisch signierten Dokumenten und/oder Verschlüsselung sind an die folgende Adresse zu richten: Poststelle@mik.brandenburg.de



Welche Parteien und politischen Vereinigungen treten in wie vielen Wahlkreisen mit Direktkandidatinnen und -kandidaten an?

- SPD: 44
- CDU: 44
- DIE LINKE: 44
- AfD: 43
- GRÜNE/B 90: 44
- BVB / FREIE WÄHLER: 44
- PIRATEN: 4
- FDP: 44
- ÖDP: 1
- DKP: 4
- Deutsche Konservative: 2
- Die PARTEI: 10

Welche Parteien treten nur mit Landeslisten an?

- Tierschutzpartei
- V-Partei³

Welche Parteien treten nur mit Direktkandidatinnen und -kandidaten an?

- DKP
- Deutsche Konservative
- Die PARTEI

Zeitgleiche Wahl der hauptamtlichen Bürgermeister/innen:

- Landkreis Barnim: Ahrensfelde, Schorfheide, Wandlitz, Werneuchen
- Landkreis Dahme-Spreewald: Heideblick, Heidesee, Schönefeld
- Landkreis Elbe-Elster: Röderland, Sonnewalde
- Landkreis Havelland: Brieselang, Ketzin, Milower Land, Schönwalde-Glien
- Landkreis Märkisch-Oderland: Hoppegarten, Rüdersdorf bei Berlin
- Landkreis Oberhavel: Fürstenberg/Havel, Liebenwalde, Leegebruch, Mühlentorland
- Landkreis Oder-Spree: Grünheide (Mark), Storkow (Mark)
- Landkreis Ostprignitz-Ruppin: Fehrbellin
- Landkreis Potsdam-Mittelmark: Groß Kreutz (Havel), Michendorf
- Landkreis Prignitz: Karstädt
- Landkreis Spree-Neiße: Schenkendöbern
- Landkreis Teltow-Fläming: Blankenfelde-Mahlow, Jüterbog, Rangsdorf, Zossen

In **Bernau bei Berlin** wird zudem zeitgleich die **Kreistagswahl** in den Wahlbezirken 8 und 36 **wiederholt**.

Stimmzettelschablonen

Für blinde und sehbehinderte Wählerinnen und Wähler ist der Einsatz von einheitlichen Stimmzettelschablonen möglich. Aus diesem Grund sind alle Stimmzettel einheitlich gestaltet und am oberen rechten Rand mit einer abgeschnittenen Ecke versehen. Diese fehlende Ecke dient den Blinden und Sehbehinderten allein zur Orientierung für den Einsatz der Schablonen und lässt keinerlei Rückschlüsse auf das einzelne Wahlverhalten der Wählerinnen und Wähler zu. Damit wird allen Sehbehinderten die Möglichkeit zur eigenständigen und geheimen Wahl gegeben. Angefordert werden können die Stimmzettelschablonen mit Begleitinformationen beim Blinden- und Sehbehinderten-Verband Brandenburg, Tel.: 0355 22549, E-Mail: bsvb@bsvb.de. Der Bezug ist kostenlos.

Repräsentative Wahlstatistik

Für die Landtagswahl wird eine repräsentative Wahlstatistik erhoben und nach der Wahl vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ausgewertet. Dazu wurden im Land Brandenburg insgesamt 76 Urnenwahlbezirke ausgewählt. Stimmzettel in diesen Wahlbezirken enthalten Aufdrucke mit Unterscheidungsmerkmalen nach dem Geschlecht und jeweils sechs Altersgruppen (1995 – 2003, 1985 – 1994, 1975 – 1984, 1960 – 1974, 1950 – 1959, 1949 und früher). Die Wählerinnen und Wähler dieser Wahlbezirke werden durch Aushänge und Flyer auf die besondere Auswertung ihrer Stimmzettel hingewiesen.
